



Gemeinde Meine

Die Bürgermeisterin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Redaktionsschluss für die Februar - Ausgabe der Papenteicher Nachrichten fällt auf den 29. Januar. Bei Redaktionsschluss hat also noch kein Bürgerabend, die ich Ihnen in der Januar-Ausgabe angekündigt hatte, stattgefunden, so dass ich Ihnen hiervon nicht berichten kann.

Der Januar stand bislang ganz im Zeichen der Haushaltsberatungen mit der Samtgemeinde. Der Entwurf des Haushaltes 2018 soll spätestens Ende Februar vorliegen, damit wir ihn dann in den Ausschüssen beraten können.

Die Schließung der „Schmankerlstube“ hat viele Vereine, Stammtische und Gruppen getroffen. Der Männerchor Meine sprach in diesem Zusammenhang von einem „Leberhaken“. Erfreulich ist, dass zumindest die Proben des Männerchores nun alle zwei Wochen im Luftgewehrstand der Schießsportanlage in Meine stattfinden können. Der Schützenverein Meine hat den Männerchor Meine spontan unterstützt und hat gezeigt, dass man aufeinander zugehen und sich helfen kann; ein schönes Beispiel für gelebte Gemeinschaft.

Ein Thema bei uns in der Gemeinde Meine ist nach wie vor das „Alte Gemeindezentrum“. Wie Sie vielleicht noch wissen, sollte die Gemeinde Meine in ihrer Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2011 dieses Gemeindezentrum bilanzieren. Gegen die entsprechende Verfügung des Landkreises Gifhorn hat die Gemeinde noch im Jahr 2016 eine Klage beim Verwaltungsgericht in Braunschweig eingereicht. Hier hat das Verwaltungsgericht nun endlich im Februar 2018 einen Termin zur mündlichen Verhandlung anberaumt. Ich bin gespannt, ob in diesem Gerichtstermin eine endgültige Klärung und Lösung der Differenzen bezüglich des „Alten Gemeindezentrums“ mit dem Landkreis Gifhorn herbeigeführt werden kann.

Auch darüber werde ich in der nächsten Ausgabe berichten.

Ihre Ute Heinsohn-Buchmann

